

Festivals

Foto: Mbdortmund



Alpendohle

Saisonstart

Berlin. Mit dem Gesang der Alpendohle startet das Musikfest (30. August bis 19. September) die Konzert-Saison 2019/20. Pierre-Laurent Aimard präsentiert Messiaens gesamten „Catalogue d'Oiseaux“ in einer langen Nacht. Dann übernehmen wie immer die großen Orchester u. a. aus Amsterdam, München, London und Israel. Schmankerl: Berlioz' „Benvenuto Cellini“ mit Gardiner und dem Orchestre Révolutionnaire et Romantique. www.berlinerfestspiele.de

Im neuen Gewand

Kempten. Unter der neuen Leitung durch den Geiger Benjamin Schmid will CLASSIX Kempten vom 22. bis 29. September die Grenzen klassischer Kammermusik überschreiten. Mit der Mischung aus „Klassik, Latin, Swing“ zum Beispiel, die das Janoska Ensemble mitbringt. Oder mit der Kombination von Mozart-Briefen (gelesen von Klaus Maria Brandauer) und Mozart-Sonaten (Sebastian Knauer). Das Curtis Institut präsentiert Beethoven und Ravel, neue Talente widmen sich u. a. Clara Schumann. www.classix-kempten.de

Bei Clara

Leipzig. Natürlich müssen die Schumann-Festwochen in Leipzig vom 12. bis 29. September im Zeichen von Claras 200. Geburtstag stehen. Neben der Rekonstruktion eines historischen Konzertprogramms (von 1869) mit Kammermusik und Gesang stehen viele ihrer Werke auf der Agenda. So auf dem ihr gewidmeten Kammermusikfest das Klaviertrio op. 17, die Violin-Romanzen op. 22 und das Lied „Der Abendstern“ in einer Fassung für Cello und Klavier. <http://schumannhaus.rahn.network/schumann-festwochen/>

Im Dunkeln

Bonn. „Mondschein“ hat sich das Beethovenfest vom 6. bis 29. September als Motto gegeben und daraus ein ganz nächtliches Programm gestrickt. Mit Schönbergs „Pierrot lunaire“, Klavier-Nacht-Stücken von Schumann bis Hosokawa, einem Ausflug auf den Mond mit Haydn, einem Liederabend mit Christian Gerhaher „Ohne Sonne“. Und natürlich mit der Mondschein-Sonate ... www.beethovenfest.de

Im Kloster

Knechtsteden. Die Visionäre Bach und Mendelssohn nimmt das Festival Alte Musik vom 20. bis 29. September in den Blick. Ungewöhnliches versprechen ein Blick in Bachs Notensammlung, ein Sommer-nachtstraum ohne Mendelssohn (dafür mit Purcell und Dowland), Musik der Notre-Dame-Epoche und ein Bach/Mendelssohn-Abend mit Cembalo und Hammerklavier. Den Rahmen bilden die h-Moll-Messe und der „Paulus.“ <http://knechtsteden.com>

ARD®

Klaviertrio
Gesang
Oboe
Bläserquintett
Trompete
Klavier
Schlagzeug
Viola
Klarinette
Violine
Violoncello
Fagott
Posaune
Harfe
Klavierduo
Horn
Streichquartett
Violine
Kontrabass
Orgel
Gitarre

68. Internationaler Musikwettbewerb
der ARD München

2. bis 20. September 2019

Unterstützen Sie
die Kandidaten
mit Ihrem Applaus
und Ihrer Stimme.
In jedem Finale
wird ein Publikums-
preis vergeben.

Violoncello
Fagott
Klarinette
Schlagzeug

www.ard-musikwettbewerb.de

Konzert-Termine

Aachen

So/Mo, 29./30.09., 18/20 Uhr, Eurogress; das Sinfonieorchester unter Christopher Ward spielt Gubaidulina, Tschaikowsky und Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 4 (mit Zlata Chochieva)

Basel

Sa, 07.09., 19.30 Uhr, Martinskirche; das Kammerorchester Basel (Leitung: Baptiste Lopez) und Bertrand Chamayou mit Divertimenti von Mozart und Bartók sowie Werken von Liszt

Berlin

Fr/Sa, 06./07.09., 20 Uhr, Konzerthaus; Honeggers Pacific 231, Vier Orchesterstücke und das erste Violinkonzert von Bartók (Solist: Valeriy Sokolov) sowie Debussys „La mer“ mit dem Konzerthausorchester unter Juraj Valcuha

So, 15.09., 20 Uhr, Konzerthaus; die Akademie für Alte Musik Berlin und Xenia Löffler (Oboe) mit Fasch, Hertel, Händel u. a.

Bern

Do, 05.09., 20.30 Uhr, Casino; zur Wiedereröffnung des Casinos nach der Renovierung spielt das Berner Symphoniorchester

Essen

Do/Fr, 26./27.09., 19.30 Uhr, Alfried Krupp Saal; die Essener Philharmoniker spielen unter Tomas Netopil Brahms' vierte Sinfonie und Schumanns Cellokonzert (mit Narek Hakhnazaryan)

Frankfurt

Do/Fr, 12./13.09., 20 Uhr, Alte Oper; das hr-Sinfonieorchester unter Andrès Orozco-Estrada mit der Toccata Festiva von Barber (Solistin: Iveta Apkalna) sowie Auszügen aus „Porgy und Bess“

Graz

Mo/Di, 09./10.09., 19.30 Uhr, Musikverein; Oksana Lyniv und das Jugendsinfonieorchester der Ukraine mit Beethovens Neunter

Kiel

So/Mo, 15./16.09., 16/19.30 Uhr, Schloss; Benjamin Reiners dirigiert das Philharmonische Orchester mit Vaughan-Williams, Haydn und Brahms' vierter Sinfonie

Köln

Fr, 06.09., 20 Uhr, Philharmonie: Antrittskonzert des neuen

Chefdirigenten des WDR Sinfonieorchesters, Cristian Macelaru: Mahlers Sinfonie Nr. 4 und das Te Deum von Dvorák

Luxemburg

So, 15.09., 19 Uhr, Philharmonie; das Orchester des Mariinsky-Theaters spielt unter Valery Gergiev Debussy, Rimsky-Korsakow und die Sinfonie Nr. 4 von Schostakowitsch



Foto: Uwe Arens

Akademie fuer Alte Musik Berlin



Foto: Kaupo Kikkas

Schumann Quartett

(Leitung: Mario Venzago) Bach, Ravel (Klavierkonzert G-Dur mit Fazil Say) und Till Eulenspiegels lustige Streiche

Bochum

Do/Sa/So/Do-Sa, 05./07./08./12.-14.09., 20.30 Uhr, Jahrhunderthalle; Ligetis Requiem im Rahmen der Ruhrtriennale mit den Bochumer Symphonikern unter Steven Sloane

Braunschweig

So/Mo, 22./23.09., 11/20 Uhr, Stadthalle; Lera Auerbach leitet das Staatsorchester, Olga Scheps ist Solistin in Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 2; zudem: Schostakowitsch und Schönberg

Bremen

Sa, 28.09., 20 Uhr, Glocke; Thomas Hengelbrock und Balthasar-Neumann-Chor und -Ensemble mit Bach und Händel

Dresden

Sa/So, 21./22.09., 19.30/18 Uhr, Kulturpalast; Marek Janowski dirigiert die Dresdner Philharmonie: Webern, Berg und der erste Akt von Wagners „Walküre“, Solisten sind Camilla Nylund, Christopher Ventris und Franz-Josef Selig

Düsseldorf

Fr/So/Mo, 13./15./16.09., 20/11 Uhr, Tonhalle; Manuela Uhl singt die Vier letzten Lieder und den Schlussgesang aus „Salome“; die Düsseldorfer Symphoniker unter Antonio Fogliani spielen dazu Orchestermusik von Strauss

Erlangen

Mo, 30.09., 20 Uhr, Heinrich-Lades-Halle; Wagner, Martinus 2. Violinkonzert und Brahms' Erste mit den Bamberger Symphonikern unter Jakub Hrusa und Frank-Peter Zimmermann

Lübeck

So/Mo, 08./09.09., 11/19.30 Uhr, Musik- und Kongresshalle; mit Mahlers zweiter Sinfonie eröffnet das Philharmonische Orchester unter Leitung von Stefan Vladar die neue Saison

Mannheim

Fr, 20.09., 19.30 Uhr, Rosengarten; Michael Francis leitet die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz mit Werken von Varèse, Satie (Parade) und Strawinsky (Pulcinella)

München

Sa, 14.09., 20.30 Uhr, Gasteig; Zubin Mehta, das Israel Philharmonic Orchestra und Pianist Fazil Say mit Beethovens 3. Klavierkonzert; zudem erklingt die Symphonie fantastique von Berlioz

Wien

Mi/Do, 25./26.09., 19.30 Uhr, Musikverein; die Wiener Symphoniker unter Philippe Jordan mit Brahms' Sinfonien 1 und 2
Sa/So, 28./29.09., 19.30 Uhr, Musikverein; die Wiener Symphoniker unter Leitung von Philippe Jordan komplettieren den Brahms-Zyklus mit den Sinfonien 3 und 4

Wuppertal

So, 29.09., 18 Uhr, Stadthalle; das Schumann Quartett spielt Ullmanns Streichquartett Nr. 3 sowie von Mozart das Hoffmeister-Quartett und das Klarinettenquintett (mit Pablo Barragán)

Zürich

Do/Fr, 19./20.09., 19.30 Uhr, Tonhalle Maag; Julia Becker, Thomas Grossenbacher und Teo Gheorghiu spielen mit dem Tonhalle-Orchester Zürich unter David Zinman Beethovens Trippelkonzert; nach der Pause: Beethovens Sinfonie Nr. 7

Radio-Termine

Noch bis zum 14. September senden hr2-kultur, rbb Kulturradio, MDR Kultur, NDR Kultur, Bremen Zwei, SR2 Kulturradio, SWR 2, WDR 3, und B5plus gemeinsam aktuelle Aufzeichnungen sowie Übertragungen von Opern, Jazz- und Klassik-Konzerten sowie Interviews und Features im Rahmen des ARD Radiofestivals.

Do, 05.09., SWR 2, 20.04 Uhr

Zwei SWR-Mitschnitte: mit Countertenor Valer Sabadus vom Festival Europäische Kammermusik Schwäbisch Gmünd und mit dem Chamber Orchestra of Europe unter Antonio Pappano, u. a. mit dem Violinkonzert Nr. 1 von Szymanowski (mit Janine Jansen)

Do, 05.09., DLF, 21.05 Uhr

JazzFacts mit Karl Lippegaus, der die französische Pianistin Eve Risser vorstellt

Fr, 06.09., WDR, 20.04 Uhr

Der neue Chefdirigent des WDR-Sinfonieorchesters stellt sich vor: Cristian Macelaru dirigiert Mahlers vierte Sinfonie und Dvoráks Te Deum

Fr, 06.09., BR-Klassik, 23.05 Uhr

Ralph Alessi (tr), Linda May Han Oh (b), Florian Weber (p) und Nasheet Waits (dr) im Münchner Funkhaus mit „Lucent Waters“ von Florian Weber

Sa, 07.09., DLF Kultur, 19.05 Uhr

Richard Strauss: „Die Frau ohne Schatten“ (konzertant) mit Anne Schwanewilms, Torsten Kerl, Ricarda Merbeth und Thomas J. Mayer sowie dem RSBerlin unter Vladimir Jurowski

Mo, 09.09., SWR 2, 20.04 Uhr

Das SWR Symphonieorchester unter Teodor Currentzis mit Schostakowitschs „Leningrader“ Sinfonie



Foto: WDR/Thomas Kost

Cristian Macelaru

So, 15.09., SR 2 Kulturradio, 11 Uhr

Karen Gomyo ist Solistin in Mendelssohns Violinkonzert, die Deutsche Radio Philharmonie unter Pietari Inkinen spielt zudem Prokofjews Sinfonie Nr. 5 – live aus Saarbrücken

Di, 17.09., WDR 3, 20.04 Uhr

Das Johannes Rosenmüller Ensemble unter Arno Paduch zu Gast beim Festival Westfalia cantat

Do, 19.09., NDR Kultur, 20 Uhr

Alan Gilbert dirigiert das NDR Elbphilharmonie Orchester mit zwei Sinfonien (Hob. I/48

und 99) sowie der Sinfonia concertante Hob. I/105 von Haydn

Fr, 20.09., BR-Klassik, 20.05 Uhr

Preisträgerkonzert des 68. Internationalen Musikwettbewerbs der ARD – live aus dem Herkulesaal in München

Sa, 21.09., WDR 3, 20.04 Uhr

Die WDR Bigband und das Bundesjazzorchester – live aus dem Ballenlager Greven

Fr, 27.09., SR 2 Kulturradio, 20 Uhr

Vadim Repin spielt das Violinkonzert von Glasunow, die Deutsche Radio Philharmonie unter Pietari Inkinen zudem Finlandia und die fünfte Sinfonie von Sibelius – live aus Saarbrücken

Fr, 27.09., WDR 3, 20.04 Uhr

Jörg Widmann leitet das WDR Sinfonieorchester und dirigiert seine Messe für großes Orchester, Webers Klarinettenkonzert Nr. 1, in dem er gleichzeitig Solist ist, und Mendelssohns Reformationssinfonie

Fr, 27.09., BR-Klassik, 20.05 Uhr

Mahlers zweite Sinfonie mit Hanna-Elisabeth Müller, Okka von der Damerau sowie Chor und Orchester des BR unter Daniel Harding – live aus der Philharmonie im Gasteig

TV-Termine

So, 01.09. ARTE, 00.10 Uhr

Carlo Gesualdo, Musiker und Mörder, in einer musikhistorischen Dokumentation

So, 01.09., ARTE, 17.35 Uhr

Das Orchester der Mailänder Scala spielt unter Riccardo Chailly Dvoráks Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ auf dem Platz vor dem Mailänder Dom.

Sa, 07.09., 3sat, 20.15 Uhr

Galakonzert der Wiener Philharmoniker in der Mailänder Scala unter Gustavo Dudamel und Plácido Domingo mit Solisten wie Jonas Kaufmann und Juan Diego Flórez

Sa, 14.09., 3sat, 20.15 Uhr

Zum Abschluss des 3sat-Festivalsommers ist ein Konzert mit dem Royal Philharmonic Orchestra und Anne-Sophie Mutter zu sehen, die gemeinsam Musik von John Williams spielen

So, 15.09., ARTE, 00.35 Uhr

Anlässlich des 200. Geburtstages der Pianistin, Komponistin und vielfachen Mutter strahlt ARTE eine neue Dokumentation über Clara Schumann aus

So, 22.09., ARTE, 23.55 Uhr

Tagsüber Versicherungsmann, in der Freizeit Komponist von

Weltrang: Charles Ives ist eine singuläre Gestalt der Musikgeschichte – nicht nur der US-amerikanischen. Anne-Kathrin Peitz stellt „The Unanswered Ives“ vor



Boulez-Saal in Berlin

Foto: Volker Kreidler

TV-Tipp des Monats

So, 29.09., ARTE, 23 Uhr

„Carmen, Violetta, Mimi – romantisch und fatal“ hat Cyril Leuthy seine Dokumentation über drei Heldinnen der Literatur und der Oper genannt. Er geht der Frage nach, ob es historische Vorbilder für die Kunstfiguren gibt und wie sie das Frauenbild mitgeprägt haben.